



SPUPEO

- Projektlaufzeit:
01.03.2012 – 28.02.2015
- Projektbeteiligte:
Anja Gerlach (MScN): Projektleitung
Birte Berger-Höger (BSc): Studienassistentin
Prof. Dr. Ingrid Mühlhauser

 Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften



Kooperationspartner

- Dr. rer. nat. Burhard Haastert, mediStatistica; Düsseldorf
- Gudrun Kemper, Arbeitskreis Frauengesundheit in Medizin, Gesellschaft und Psychotherapie; Berlin
- Priv. Doz. Dr. med. Sibylle Loibl, GBG-Forschungs-GmbH; Neu-Isenburg
- Dr. med. Klaus Rensing, MBA; Asklepios Kliniken Hamburg GmbH, Brustgesundheitszentrum Hamburg
- Brita Tenter, Kombra Netzwerk e. V., Hamburg
- Regina Wiedemann (MScN), St. Vincenz Gruppe Ruhr; Brustzentrum am Marien-Hospital Witten



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG
MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften




Hintergrund


- In der Onkologie sind medizinische Entscheidungen für oder gegen eine Behandlungsmöglichkeit häufig Wertesensibel (Elwyn et al. 2009, O'Connor 2006)
- Die Betroffenen haben einen Anspruch auf Beteiligung am Entscheidungsprozess (Mühlhauser et al. 2010)




Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG
MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften


 **Hintergrund**

„Die Art der Vermittlung von Informationen und der Aufklärung der Patientin soll nach folgenden Grundprinzipien einer patientenzentrierten Kommunikation, **die eine partizipative Entscheidungsfindung ermöglicht**, erfolgen[...]“

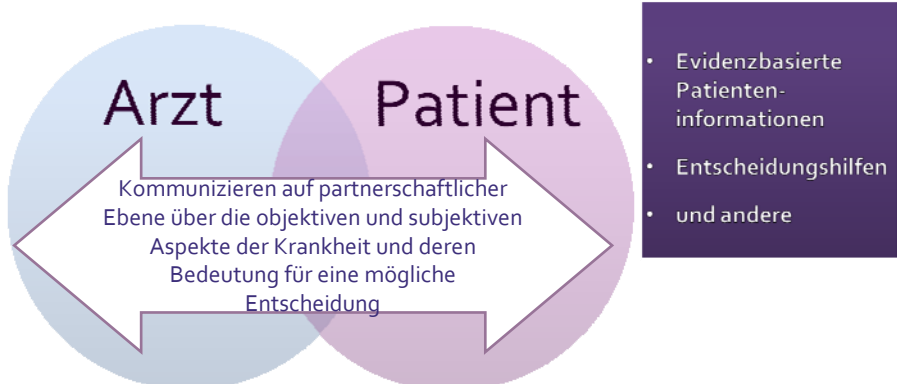


Kreienberg et al. (2012), S.27.

 Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG
MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften


 **Hintergrund**

Shared Decision Making (SDM)



- Evidenzbasierte Patienteninformationen
- Entscheidungshilfen
- und andere

Legare et al. 2010, Stacey et al. 2012

 Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG
MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften



Hintergrund

- Bislang Fokussierung auf die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Ärzten in SDM
- Etablierung in Routineversorgung blieb bisher aus
- Mögliche Gründe:
 - Strukturelle Mängel der Versorgungssettings
 - Zeitmangel
 - Barrieren in der Arzt-Patienten Interaktion
 - ...



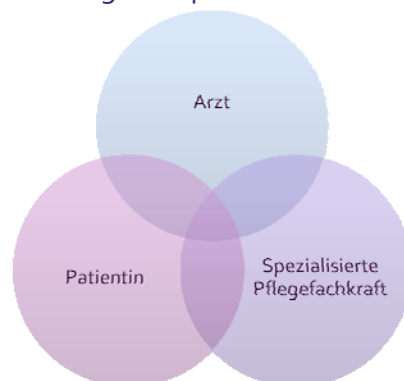
MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften

Feibelmann et al. 2011, Mühlhauser et al. 2010



Projektziel

Optimierung der Versorgungsstrukturen in der Onkologie am Beispiel Mammakarzinom durch den Einsatz speziell geschulter Pflegefachpersonen.



- Breast Care Nurses
- onkologische Fachpflegekräfte



MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften

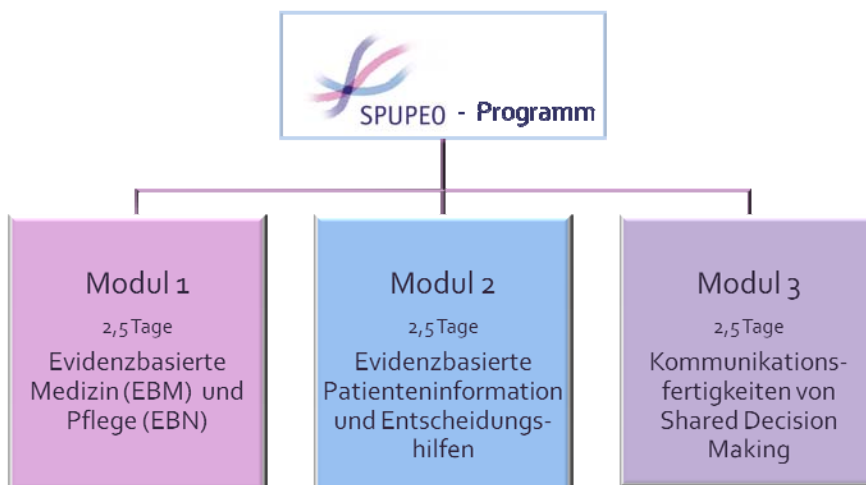


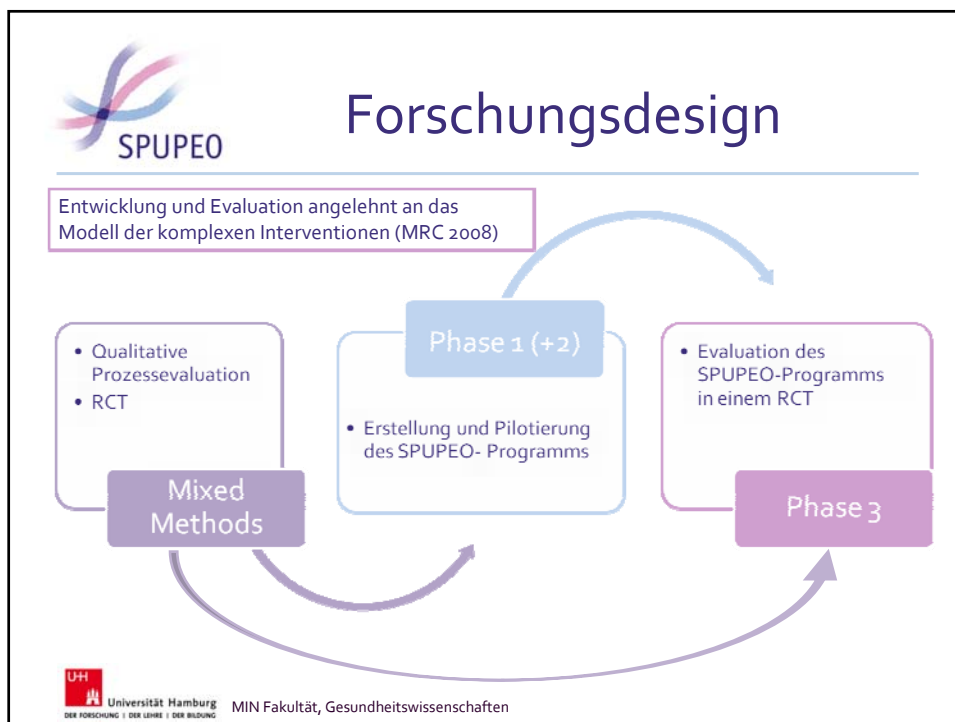
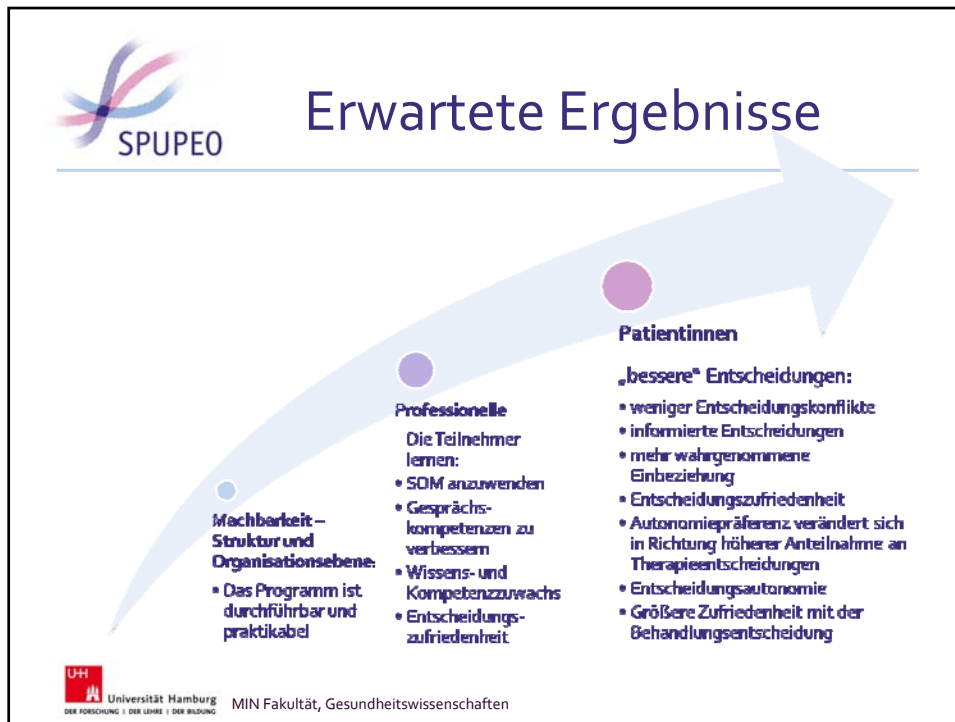
Fragestellung

- Führt der Einsatz eines Programms zur Unterstützung der informierten partizipativen Entscheidungsfindung für Frauen mit Brustkrebs zu einer Reduktion von Entscheidungskonflikten?
- Sekundäre Endpunkte:
 - » Informierte Entscheidung
 - » Einbeziehung der Patientinnen in die Entscheidungsfindung
 - » Zufriedenheit mit der Entscheidung (bei allen Beteiligten)



Das Programm







RCT

Konsequente Rekrutierung von Patientinnen aus zertifizierten Brustzentren im Raum Hamburg

- **Einschlusskriterien:**
 - Primärdiagnose Mammakarzinom
 - Indikationen zur adjuvanten oder neoadjuvanten Therapie
 - Alter zwischen 18 und 75 Jahren
 - hinreichende Deutschkenntnisse
- **Ausschlusskriterien:**
 - Rezidiv
 - fortgeschrittene Brustkrebserkrankung
 - Schwangerschaft und Stillzeit



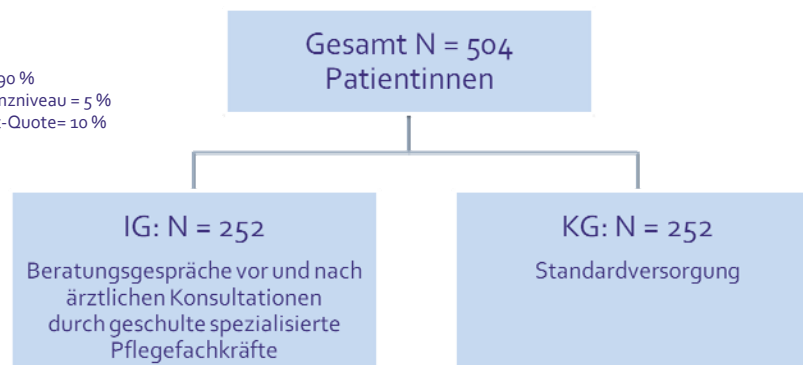
Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften



RCT

Power = 90 %
Signifikanzniveau = 5 %
Drop-out-Quote = 10 %



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften



Projektstand Nov. 2012

- Systematische Recherche und Bewertung von Entscheidungshilfen (N = 27) zur adjuvanten Therapie des primären Mammakarzinoms

(Elwyn et al. 2006, Bunge et al. 2010)

- Entwicklung und Adaption von Entscheidungshilfen (N = 2)

- Duktales Carcinoma in situ
- Hormontherapie und Chemotherapie

(In Anlehnung an die Foundation for Informed Medical Decision Making
<http://informedmedicaldecisions.org/>)



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG
MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften



Projektstand Nov. 2012

- Identifizierung von Curricula für Gesundheitsfachberufe zur Steigerung der SDM-EBM-EBN-Kompetenzen (N = 13)

- Entwicklung eines SPUPEO-Curriculum

- Anlehnung an die existierenden Curricula, soweit sie kongruent zu den Zielen sind
- Six-Step-Approach (Kern et al. 2009)
- Perspektivenschema (Klafki 1974)
- Theory of Planned Behaviour (Ajzen 1991)



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG
MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften



Projektstand Nov. 2012

- Stakeholderanalyse
- 3 Hospitationen in Brustkrebszentren
- Rekrutierung der Zentren
- Öffentlichkeitsarbeit (www.spupeo.de)



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
Haben Sie Fragen?

Anja.Gerlach@uni-hamburg.de

www.spupeo.de



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

MIN Fakultät, Gesundheitswissenschaften

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages